

# Wetterkarte

Herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst in der US-Zone, Bad Kissingen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Bad Kissingen  
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 3.- DM  
Einzelpreis 10 Pfg

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg  
Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklame-  
zwecken ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 1951

Samstag, den 7. April

Nummer 97

## Mittel- und Langfristprognosen (II)

Langfristige Witterungsvorhersagen können nämlich nur dann mit Aussicht auf Erfolg verantwortet werden, wenn sie eine Mindesttrefferwahrscheinlichkeit über 66% aufweisen. Wird schon bei der täglichen Prognose, bei der jetzt eine Eintreffwahrscheinlichkeit von 86% erreicht worden ist, jede Fehlprognose - das ist also durchschnittlich jede 7. Vorhersage - übel vermerkt, so setzt die ständige Abnahme der Trefferzahl mit zunehmender Länge des Prognosezeitraums der Vorhersagemöglichkeit unüberbrückbare Grenzen, denn mit falschen langfristigen Vorausschauungen kann größerer wirtschaftlicher Schaden angerichtet werden als mit falschen kurzfristigen. Man denke nur daran, welche Wirkung es haben würde, wenn man bereits vor der Frühjahrsbestellung der Landwirtschaft sagte, daß das Wetter zur Getreideernte ausgesprochen regnerisch sein würde.

Wir sind uns der Wichtigkeit dieser langfristigen Vorausschauungen, aber auch der Verantwortung, die mit ihrer Veröffentlichung verbunden ist, bewußt. Wir beschäftigen uns täglich mit diesem Problem und suchen nach Unterlagen, wir haben auch fast jeden Tag eine Meinung, wie wir uns den weiteren Ablauf vorstellen, halten aber nur selten die Erkenntnis zu einer Veröffentlichung reif. Wenn also ein Industrieller, ein Kaufmann, ein Landwirt oder Ingenieur die Meinung des Meteorologen erfahren will, bleibt ihm nichts anderes übrig, als sich brieflich oder telefonisch mit dem Meteorologen in Verbindung zu setzen. Er erhält dann eine Auskunft, vorausgesetzt, daß er auch dem Meteorologen sagt, für welchen Zweck er die Auskunft benötigt. Er wird dann auch das Für und Wider des Meteorologen hören und selbst abschätzen können, ob ihm mit den geäußerten Ansichten eine Unterlage zu seinen Entschlüssen geboten ist.

Anfang März erreichte uns die Anfrage eines Zirkusunternehmens, das Reisedispositionen für die Zeit vom 20. März bis Anfang April treffen mußte; es interessierte sich vor allem für die Temperaturen in diesem Zeitraum. Es bekam die Auskunft, daß in dem in Frage kommenden Zeitraum mit unbeständiger Witterung zu rechnen sei, daß ein durchschnittliches Temperaturminimum von etwa 2 Grad eintreten würde und daß sowohl mit gelegentlichem Frost gerechnet werden müßte, als auch mit Höchsttemperaturen, die im Durchschnitt bei etwa 10 Grad liegen, aber zwischen 5 bis 16 oder 18 Grad schwanken werden.

Der Wetterablauf erfolgte etwa im Sinne der am 10. März schriftlich gegebenen Vorschau. Auch anderen Unternehmen wurden entsprechende Auskünfte gegeben. Sie wurden mit allen Unterlagen und Gegenargumenten erläutert. Das ist aber nicht möglich, wenn man der großen Öffentlichkeit eine solche Vorausschau gibt. Immer wird ein großer Prozentsatz aus derartigen Veröffentlichungen nur das entnehmen, was man hören will.

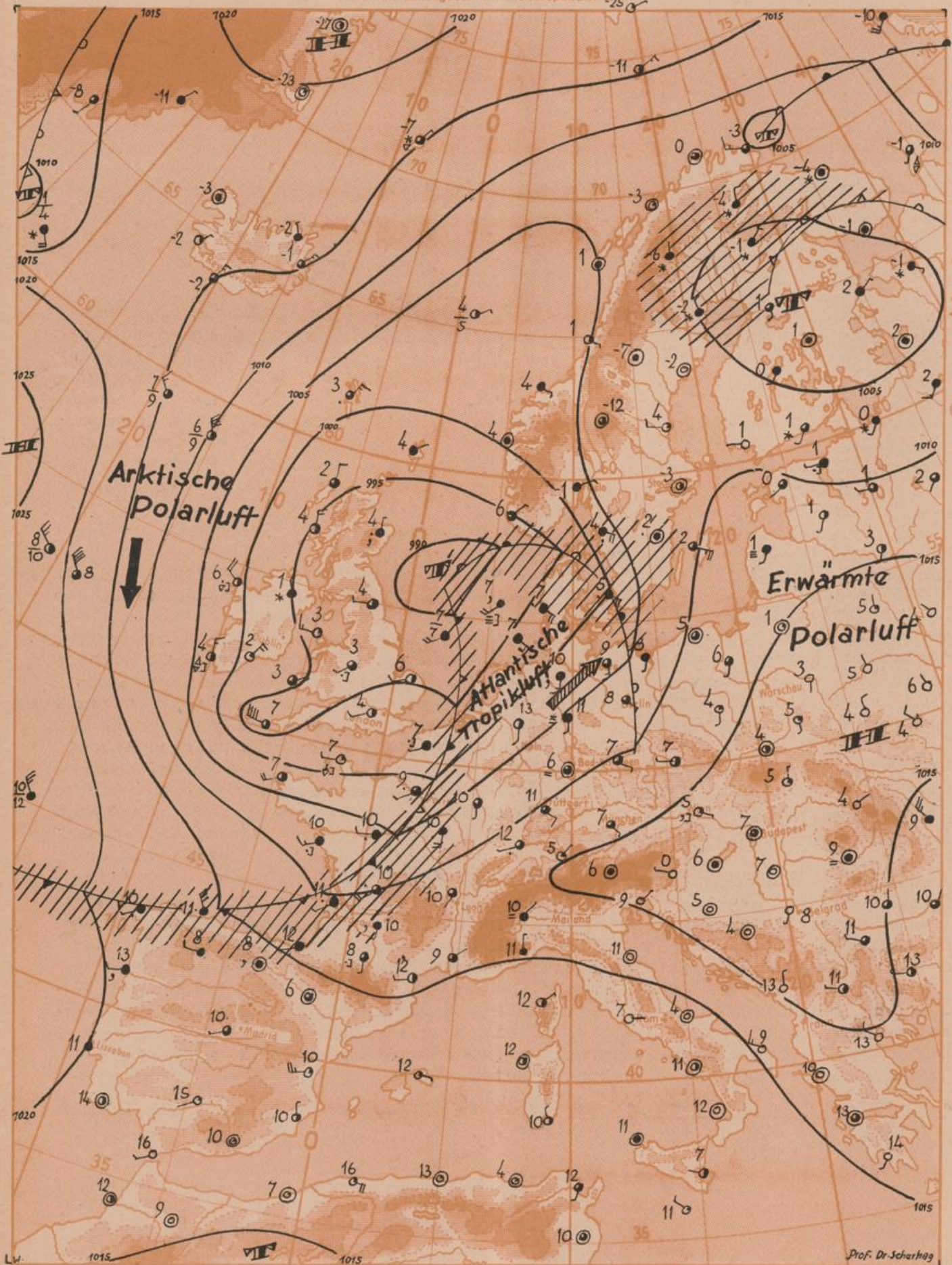
Deshalb wenden wir uns an alle Interessenkreise, Verständnis für unser Verhalten zu haben, aber an uns heranzutreten, wenn man für Dispositionen derartige mittel- oder langfristige Vorausschauungen von uns braucht.

# Wetterkarte des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone

Luftdruckverteilung, Wind, Wetter und Temperatur am 7. April 1951 7 Uhr

1:20000000

Sämtliche Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit



- Erläuterung
- Wolken
  - 1/4 bedeckt
  - 1/2 bedeckt
  - 3/4 bedeckt
  - bedeckt
  - Dunst
  - starker D
  - Bodenne
  - Nebel
  - Staub- o
  - Sandst
  - Schneer
  - Nieseln
  - Regen
  - Nie
  - (\*) der
  - \* Schneef
  - \* Reg
  - ← Eis
  - (Polard
  - △ Schauer
  - △ Graupel
  - △ Hagel
  - △ Gewitter
  - (F) Ferngew
  - Wetter
  - Fallstr
  - nach Reg
  - Gewitter

11 = 11° Luft  
13 = 13° W

Windgeschw  
in Knoten

- 0
- 1-2
- 3-7
- 8-
- 48-52
- 123-127
- 1 m/sec.



- a) Kaltfront      b) Warmfront      c) Okklusion      d) Enigegenetzte Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe      e) Sonstiges
- ▲▲▲▲ in allen Schichten
  - ▲▲▲▲ nur am Boden
  - ▲▲▲▲ nur in der Höhe
  - ▲▲▲▲ markiert
  - in allen Schichten
  - nur am Boden
  - nur in der Höhe
  - markiert
  - △△△△ ohne Temperaturänderung am Boden
  - △△△△ mit Abkühlung am Boden
  - △△△△ mit Erwärmung am Boden
  - Quasistationäre Front oder gegenläufige Warmfront
  - Konvergenzlinie
- Prof. Dr. Scharlag

## Dreistündige Druckänderung von 4 bis 7 Uhr

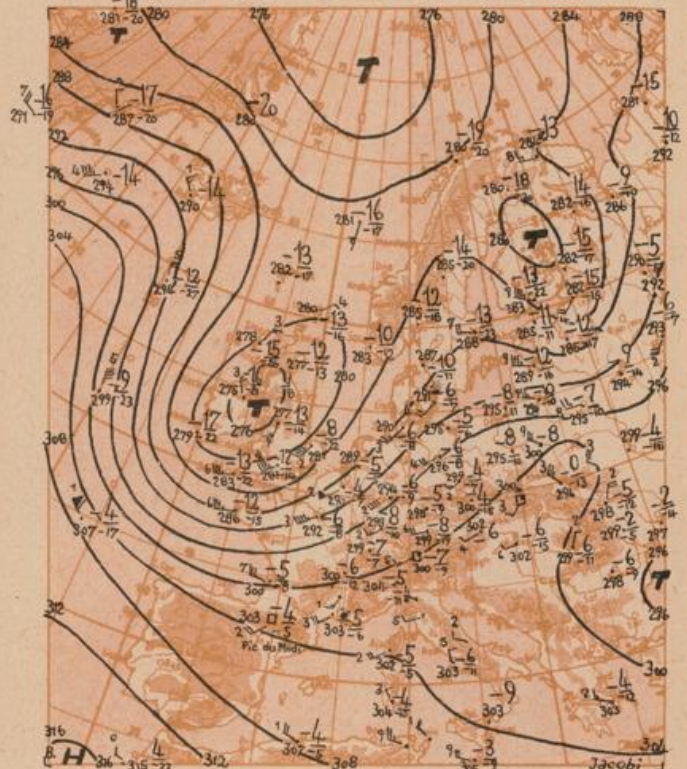
Die Pfeile geben die Zugrichtung der Druckänderungsgebiete an



1:50000000

## Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb) von 4 Uhr

Die Zahlen über dem Bruchstrich geben die Temperatur und darunter den Taupunkt dreistellige die Höhe des 700 mb-Niveaus in Dekametern an



1:50000000

Kleine Zahl an der Windrichtung  
gibt die Zehnerzahl der Richtung.

**Übersicht:** Das gestern über Mitteleuropa befindliche Hochdruckgebiet ist nach Südosten abgezogen. Auf seiner Westflanke gelangen heute mit einer kräftigen Südwestströmung milde Luftmassen nach Mitteleuropa, die im südöstlichen Süddeutschland bei föhlig aufgelockerter Bewölkung noch einmal kräftigen Temperaturanstieg bringen. Der übrige süd- und westdeutsche Raum liegt aber bereits unter dem Wolkenschirm einer umfangreichen Zyklone, die auf dem Wege von England zur Nordsee beträchtlich an Intensität gewonnen hat und mit ihrem Schlechtwettergebiet heute morgen auf Nordwestdeutschland überzugreifen beginnt. Der Kaltluftstrom auf ihrer Rückseite hat das nordwestliche Frankreich erreicht und befindet sich in raschem Vordringen nach Osten. Mit dieser Entwicklung wird sich in Deutschland allgemein Wetterverschlechterung und merklicher Temperaturrückgang einstellen. Da von Südgrönland her ein neues Tief mit Ost-südostkurs nachfolgt, ist mit Fortdauer der unbeständigen Witterung zu rechnen.

Dr. Reymann

### Vorhersage für Sonntag, ausgegeben am Samstag 11 Uhr:

**Bremen, Berlin, Hessen, Württemberg-Baden und Nordbayern:** Bei frischen und stark böigen Winden aus Südwest bis West Wechsel zwischen kurzfristigen Aufheiterungen und starker Bewölkung mit Regenschauern, z.T. mit Graupeln vermischt. Erneut kälter mit Höchsttemperaturen kaum über 10 Grad und nächtlichen Tiefstwerten um 5 Grad.

**Südbayern:** Bei zeitweise auffrischenden, nach West drehenden Winden vorherrschend stark bewölkt und Regenfälle, die oberhalb 1000 m in Schnee übergehen. Neuer empfindlicher Temperaturrückgang mit Höchstwerten unter 10 Grad und Tiefstwerten in der Nacht zu Montag unter 5 Grad.

**Weitere Aussichten bis Mittwoch:** In ganz Deutschland Fortdauer des ziemlich unfreundlichen und kalten Aprilwetters.

Prof. Dr. Scherhag

### Sonderberatungen für alle Zweige des Wirtschaftslebens durch:

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,  
Bad Kissingen, Ringstraße 5. Telefon 2545, 2547

Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 28, Tel. 480360

Amt für Wetterdienst Bremen-Flughafen, Tel. 52948, 53087

Amt für Wetterdienst Frankfurt a. M., Feldbergerstraße 47, Tel. 75564

Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erzbergerstraße 85, Tel. 2690, 2691

Amt für Wetterdienst Kassel-Harleshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 5040

Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201,

Tel. Nürnberg 70465, 72058

Amt für Wetterdienst Stuttgart, C. F. Meyerstraße 110, Tel. 95523, 91125

# Beobachtungen

Mitteleuropäische Zeit

Ort <input type="checkbox"/> Bergstationen	See- höhe m	13 Uhr				gestern				19 Uhr				heute 7 Uhr				Schnee- höhe in cm	Möchte Temperatur gestern	Helste Temperatur d. letzten Nacht	24stünd. Nieder- schlag in mm	Gestrige Sonnen- schein- dauer in Std.
		Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter					
Berlin / Dahlem	54	1016.6	77	W 07	●	1013.6	77	SO 02	☉	1007.8	8	SO 05	☉	1007.8	8	SO 05	☉	12	7	-	6.2	
Bremen	3	1013.9	77	S 15	☉	1010.4	8	SO 09	☉	1001.5	10	S 16	☉	1001.5	10	S 16	☉	12	7	6	7.7	
Kassel	198	1015.0	73	S 06	☉	1012.0	73	S 04	☉	1006.0	11	S 08	☉	1006.0	11	S 08	☉	14	8	-	X	
Bad Wildungen	280	1014.7	77	SW 08	☉	1011.7	72	S 04	☉	1005.2	10	S 07	☉	1005.2	10	S 07	☉	12	9	-	5.7	
Frankfurt-Stadt	103	1016.0	73	S 02	☉	1012.6	74	WSW 06	☉	1007.7	11	SSW 05	☉	1007.7	11	SSW 05	☉	15	10	-	2.6	
Aschaffenburg	202	1015.9	74	W 05	☉	1012.8	74	S 03	☉	1007.5	11	SO 13	☉	1007.5	11	SO 13	☉	16	11	gering	X	
Bad Kissingen	223	1016.6	73	SW 09	☉	1013.0	74	SW 05	☉	1009.6	6	still	☉	1009.6	6	still	☉	15	6	gering	5.2	
Coburg	388	1017.2	77	SW 07	☉	1013.2	72	SW 02	☉	1009.7	8	SSW 05	☉	1009.7	8	SSW 05	☉	14	7	-	X	
Hof	567	1017.5	70	SW 10	☉	1015.1	9	S 02	☉	1011.4	7	SSO 05	☉	1011.4	7	SSO 05	☉	12	4	-	7.2	
Bayreuth	341	1017.7	72	WSW 07	☉	1014.9	71	still	☉	1012.4	7	S 03	☉	1012.4	7	S 03	☉	14	5	-	5.4	
Würzburg	259	1016.4	73	WSW 13	☉	1013.2	74	W 09	☉	1009.6	9	SSW 05	☉	1009.6	9	SSW 05	☉	16	8	-	7.3	
Nürnberg-Fürth	312	1016.8	74	WSW 08	☉	1014.1	73	SW 02	☉	1010.9	7	SSO 03	☉	1010.9	7	SSO 03	☉	16	6	-	8.5	
Karlsruhe	115	1016.7	75	SSW 09	☉	1013.2	75	WSW 06	☉	1009.0	10	still	☉	1009.0	10	still	☉	17	8	gering	10.8	
Stuttgart/Stadt	305	1016.2	74	SSW 06	☉	1013.7	75	WNW 01	☉	1009.8	11	SO 08	☉	1009.8	11	SO 08	☉	17	10	-	7.3	
Ingolstadt	367	1017.1	73	NW 03	☉	1013.9	74	WSW 07	☉	1012.3	6	ONO 07	☉	1012.3	6	ONO 07	☉	16	3	-	7.6	
Landshut	459	1017.0	73	W 06	☉	1014.2	72	S 07	☉	1012.9	5	WSW 02	☉	1012.9	5	WSW 02	☉	15	-2	-	8.7	
Augsburg	480	1016.9	73	WSW 05	☉	1013.9	74	SW 03	☉	1012.4	7	S 06	☉	1012.4	7	S 06	☉	16	6	-	12.7	
München-Stadt	522	1017.7	73	SW 05	☉	1014.7	73	W 07	☉	1013.4	7	SO 04	☉	1013.4	7	SO 04	☉	15	7	-	11.5	
Oberstdorf	811	1016.2	73	SSW 07	☉	1015.9	9	S 05	☉	1016.4	-7	S 07	☉	1016.4	-7	S 07	☉	Flecken	16	-2	-	10.7
Bad Tölz	654	1016.3	73	N 03	☉	1013.7	73	NNW 07	☉	1014.0	4	S 06	☉	1014.0	4	S 06	☉	16	3	-	11.5	
Berchtesgaden	542	1017.0	73	NNW 06	☉	1015.4	70	SW 04	☉	1016.7	-7	S 04	☉	1016.7	-7	S 04	☉	16	-7	-	9.2	
<input type="checkbox"/> Wasserkuppe	950	908.6	7	WSW 15 <sup>20</sup> / <sub>05</sub>	☉	906.0	6	SW 15	☉	901.0	5	SSW 22	☉	901.0	5	SSW 22	☉	Flecken	8	5	gering	7.4
<input type="checkbox"/> Feldberg i. Taunus	801	927.6	7	WSW 10	☉	918.9	8	SW 10	☉	913.7	6	S 18	☉	913.7	6	S 18	☉	9	6	-	6.7	
<input type="checkbox"/> Zugspitze	2962	706.5	-6	W 18	☉	706.5	-6	W 15	☉	703.5	-6	SSW 12	☉	703.5	-6	SSW 12	☉	605	-6	-7	13.0	
Stockholm	10	1002.8	3	WNW 08	☉	1006.3	4	SW 10	☉	1009.5	-3	still	☉	1009.5	-3	still	☉					
Oslo	25	1006.5	5	SSW 05	☉	1006.5	4	S 04	☉	1006.2	-7	ONO 05	☉	1006.2	-7	ONO 05	☉					
Kopenhagen	1	1011.5	10	W 14	☉	1011.4	7	SSW 05	☉	1004.2	5	SO 20	☉	1004.2	5	SO 20	☉					
Moskau	161	1011.7	75	SW 10	☉	1008.4	72	SSO 02	☉	1011.4	5	WNW 10	☉	1011.4	5	WNW 10	☉					
London	66	1007.1	72	WSW 15	☉	1002.4	71	SW 16	☉	996.7	4	WSW 10	☉	996.7	4	WSW 10	☉					
Paris	46	1015.0	74	SW 10	☉	1017.6	74	SW 13	☉	1002.6	9	SW 10	☉	1002.6	9	SW 10	☉					
Wien	157	1018.0	75	W 04	☉	1016.1	71	still	☉	1015.5	5	SO 05	☉	1015.5	5	SO 05	☉					
Rom	3	1015.5	79	SW 07	☉	1015.3	75	WSW 02	☉	1015.4	7	O 02	☉	1015.4	7	O 02	☉					
Madrid	667	1018.9	79	still	☉	1016.2	29	N 04	☉	1014.7	10	SW 05	☉	1014.7	10	SW 05	☉					

Sonne	Aufgang	Untergang
	morgen	
Mittleuropäische Zeit		
Bad Kissingen	5:44	19:01
München	5:40	18:53
Frankfurt	5:49	19:06
Bremen	5:45	19:11

## Messungen in der freien Atmosphäre

Wind/Knoten

Temperaturen

